

Kompetente Interessenvertretung  
für Mitglieder, Mitarbeiter, Patienten  
& Dienstleister im Gesundheitswesen

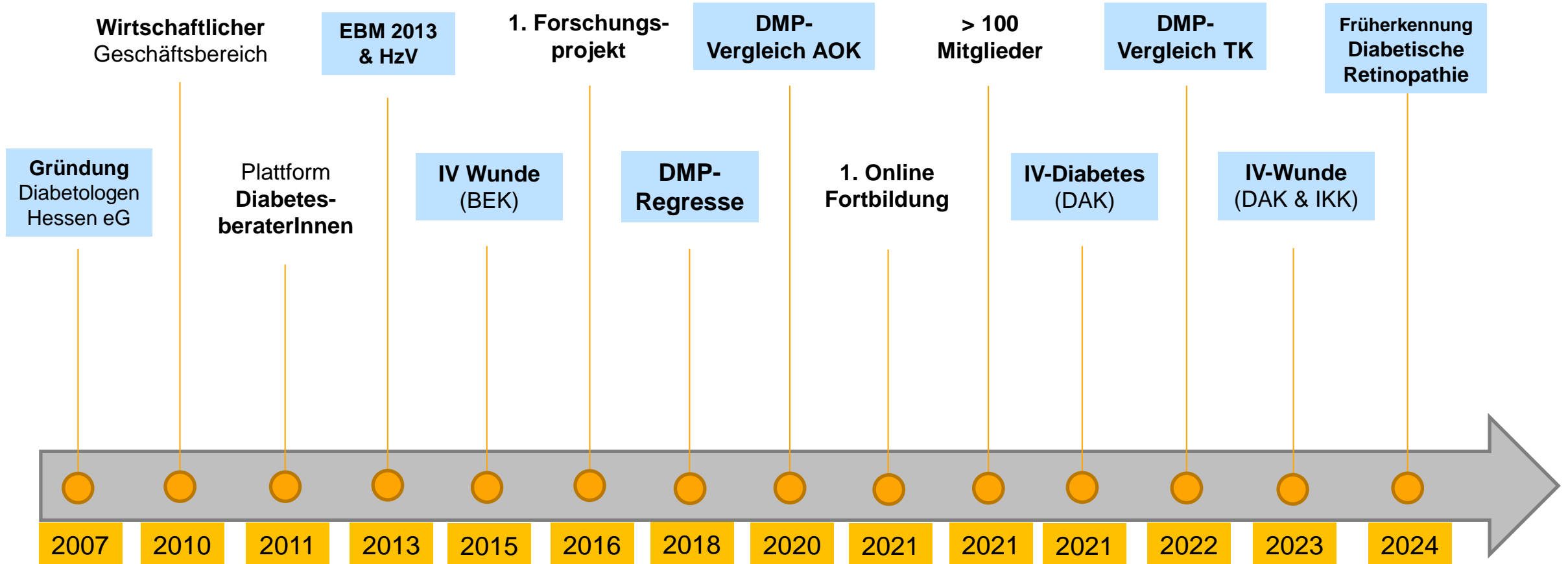
# **Diabetologen Hessen eG**

## **- gute Gründe für eine Mitgliedschaft -**

[www.diabetologen-hessen.de](http://www.diabetologen-hessen.de)

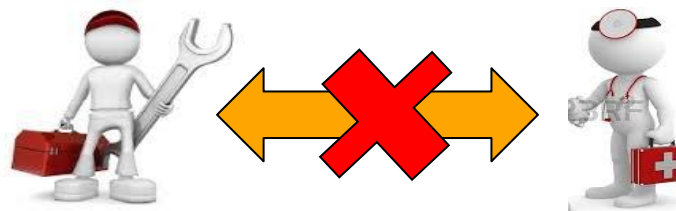
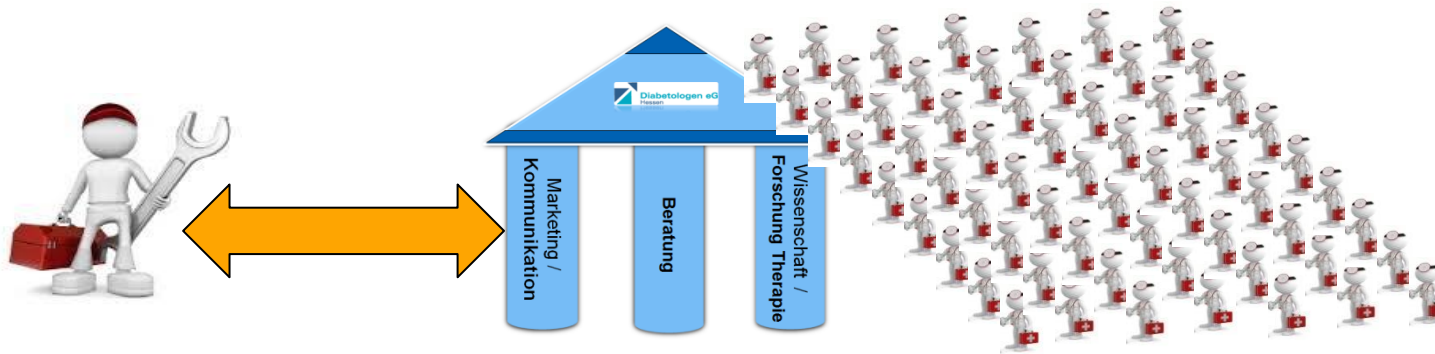
Stand: 01.03.2024

# Milestones Entwicklung DGH



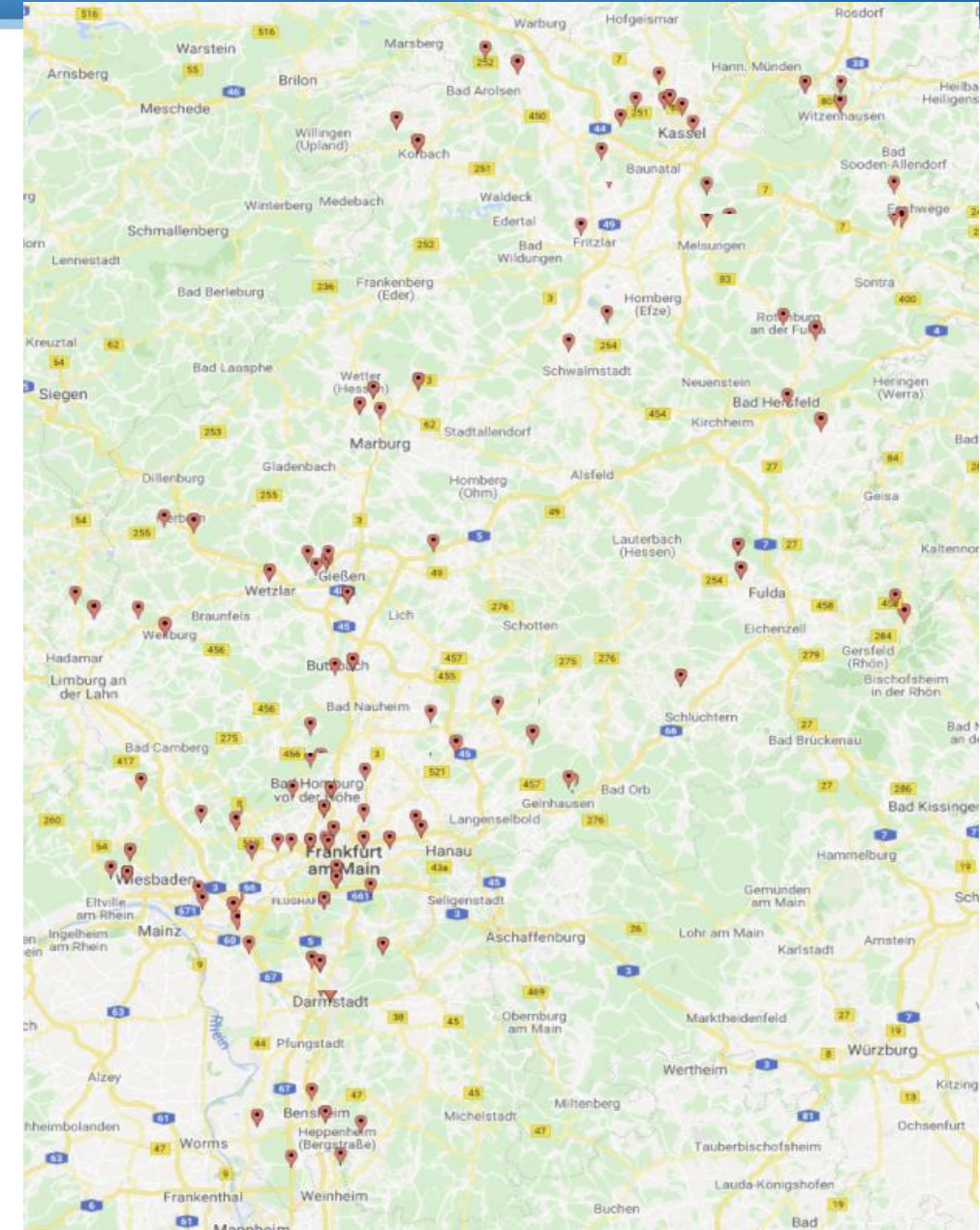
# Rechtlicher Rahmen

- eG = juristische Person / **eigene Rechtspersönlichkeit**
- keine direkten materiellen Vorteile handelnder Personen (Ärzte) und Vereinbarungen mit Industrieunternehmen
- Abschirmung AntikorruptionsG



# Breite Mitgliederbasis in Hessen

- **Mitglieder: 120** (Praxen) >180 Diabetologen  
(dav. 3 assoziierte Mitglieder)
- in 96 Städten
- Ø 1.000 Patienten  
/ Praxis + Quartal
- **>480.000 Patientenkontakte p.a.**
- 95% relevanter Praxen in Hessen
- **Assoziierte Mitglieder: 3** (NS, RP, HH)
- **>1.850 zielgerichtete Adressaten** (Mailings etc.)
  - 620 Diabetologen / Ärzte
  - 810 Diabetesberaterinnen
  - 360 Wundexperten
  - 60 MFA



# Umfeld & Vision

## Umfeld

- Steigende Zahl an Diabetikern
- Dynamische Entwicklung in der Therapie (Medikamente & Technologien)
- Diabetologe ist formal haus-, jedoch faktisch fachärztlich tätig –  
infolgedessen regelmäßige Reibungspunkte mit KV & KK
- Finanzierung (KV) erfolgt in Hessen – Interessenvertretung funktioniert  
daher nur auf Landesebene

**Vision:** Wir geben niedergelassenen Diabetologen in Hessen eine Stimme

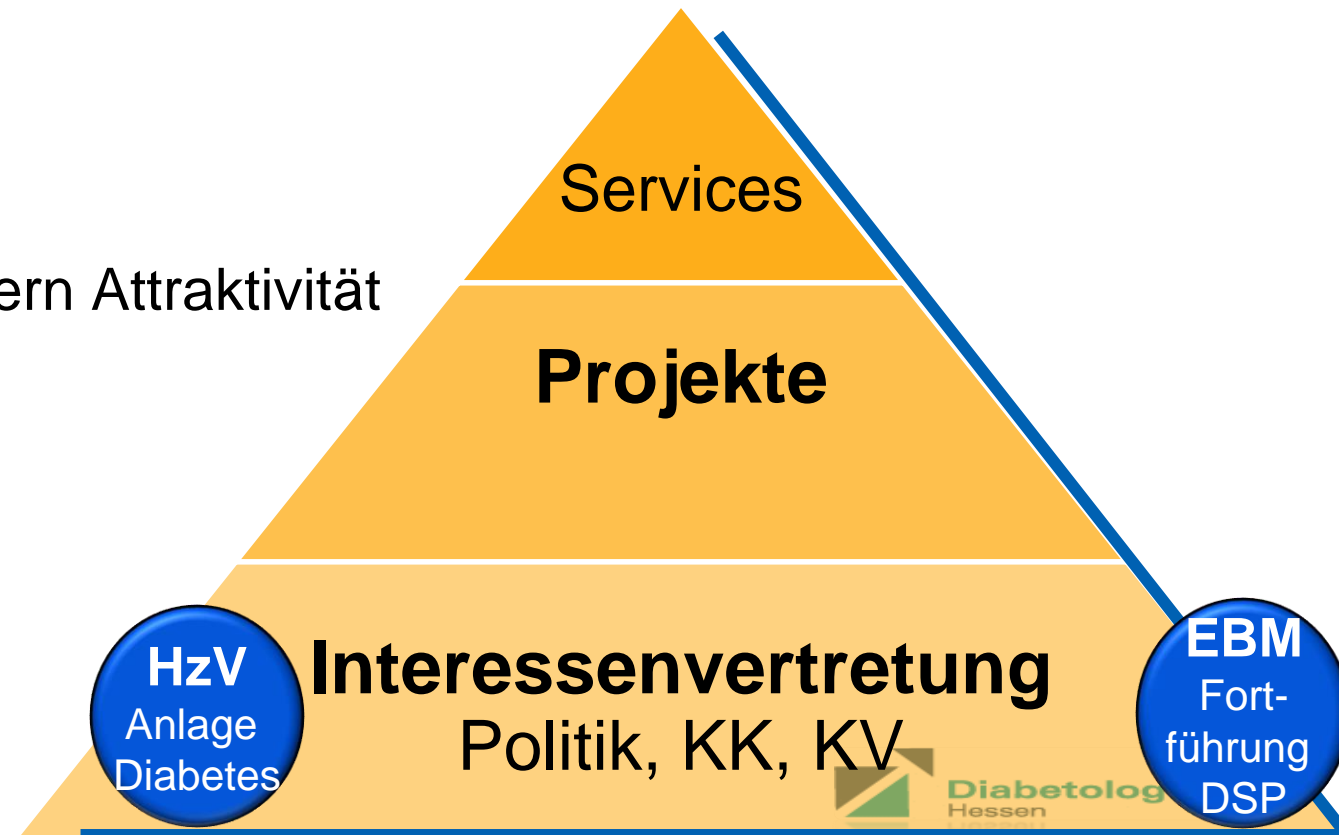
# Ziele

- **Interessenvertretung** niedergelassene Diabetologen, sowie deren Mitarbeiter + Patienten
- Qualitativ hochwertige Patientenversorgung
- Wirtschaftliche Leistungserbringung durch angemessene Versorgungsverträge
- **Informationsplattform**
  - Forschung & Industrie für innovative Therapieformen
  - Politik und Kostenträger um Bedürfnisse von Diabetikern / Diabetologen besser zu kommunizieren
  - Kommunikation diabetesrelevanter Informationen
  - Mitglieder & Mitarbeiter
  - Fortbildungsangebote durch eigene **Akademie**



# Strategie

- Je **aktiver Mitglieder**, umso **höher Nutzen** für alle Teilnehmer im Gesundheitswesen
- **Interessenvertretung** tragendes Fundament
- Primär-Strategie: **gemeinsame** Aktivitäten / **Projekte**
  - Hohe Motivation
  - Hohes Commitment
  - Hohe Qualität
- **Projekte** bündeln Kompetenzen + steigern Attraktivität
- **Unabhängigkeit = Glaubwürdigkeit**
- **Services = Erträge**

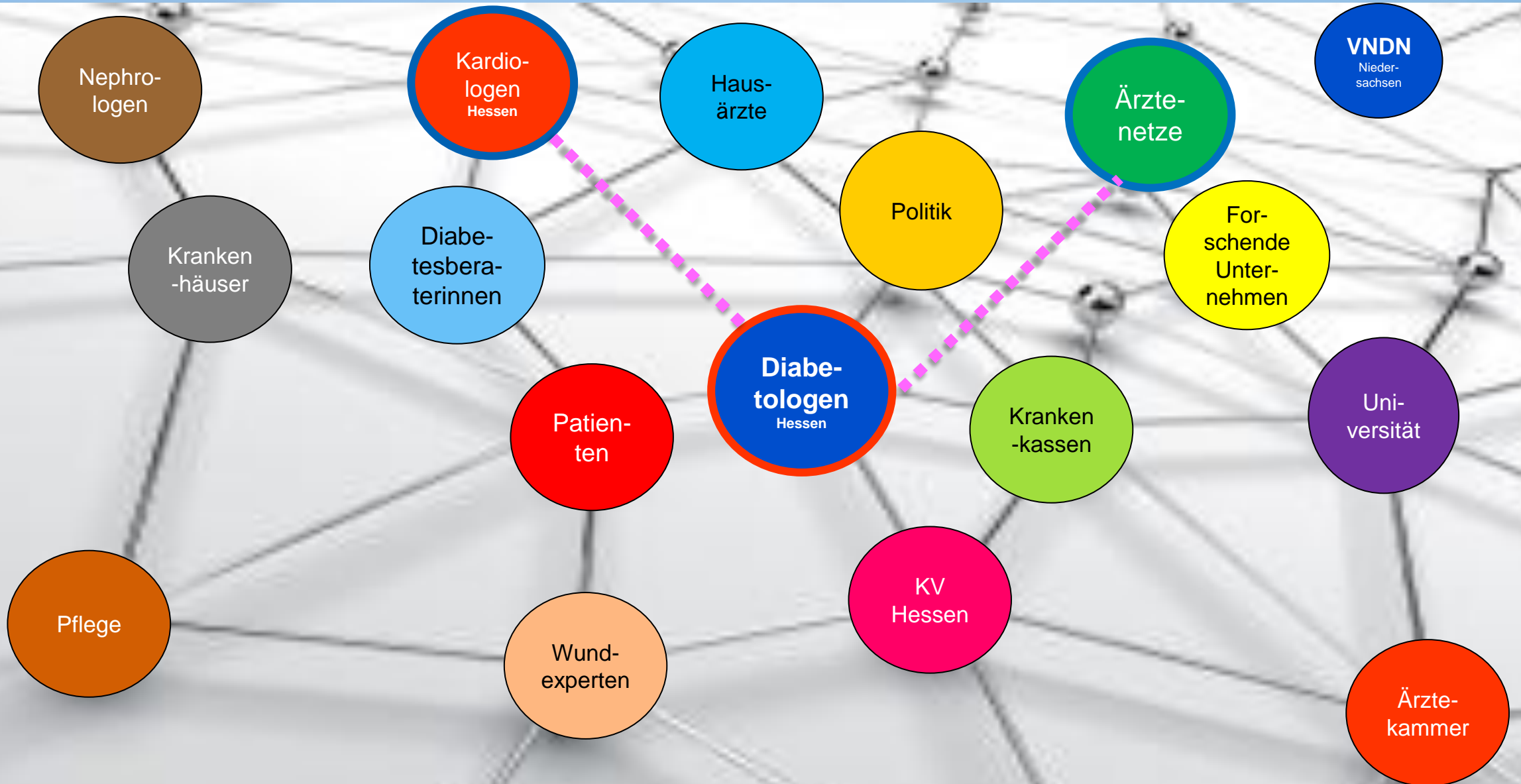


# Organisation – Vorstand breit aufgestellt

Bereiche	Leitung	Sitz
Vorsitzender des Vorstands	Herr PD Dr. Ehlenz	Gießen
stv. Vorsitzender des Vorstands	Herr Dr. Zerth	Oberursel
Gesundheitspolitik & PR	Herr Dr. Klepzig	Rodgau
Gesundheitspolitik (KK & KV)	Herr Dr. Rothsching	Hanau
Digitalisierung & Innovation	Herr Dr. Tews	Gelnhausen
Akademie & Sonderkonditionen Mitglieder	Herr Dr. v. Gellecom	Pohlheim (GI)
Vorsitzende des Aufsichtsrates	Frau Dr. Marck	Pohlheim (GI)



# Netzwerk Diabetologen Hessen eG

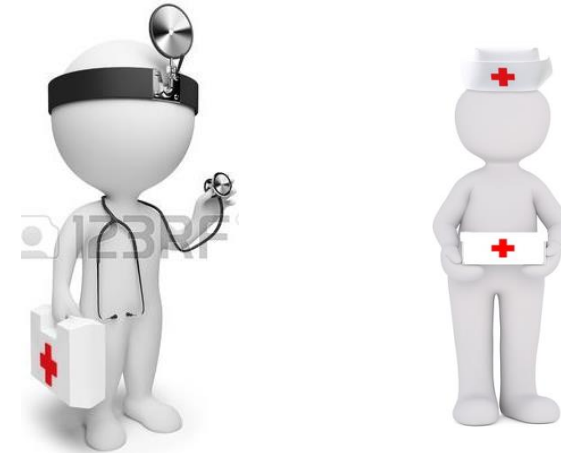


# Netzwerk Einbindung Diabetesberaterinnen

**Kommunikation >1.850 spezifische Adressaten Diabetologie**

## 1. Plattform / Netzwerk Diabetesberaterin /Wundexperten

- Veranstaltungen
  - Fortbildungen Nord-, Mittel-, Ost- & Südhessen
  - Seminare (train-the-trainer, Patienten)
  - Workshops
- Newsletter
- Homepage
- Projekte



Diabetologen / Diab.Beraterinnen

Ärzte  
**620**

Wundexperten  
**1.230**

## 2. Vorteil

- Intensiver Dialog
- Erhöht Präsenz
- Höhere Identifikation
- Höherer Nutzen für Mitglieder, Struktur + Partner

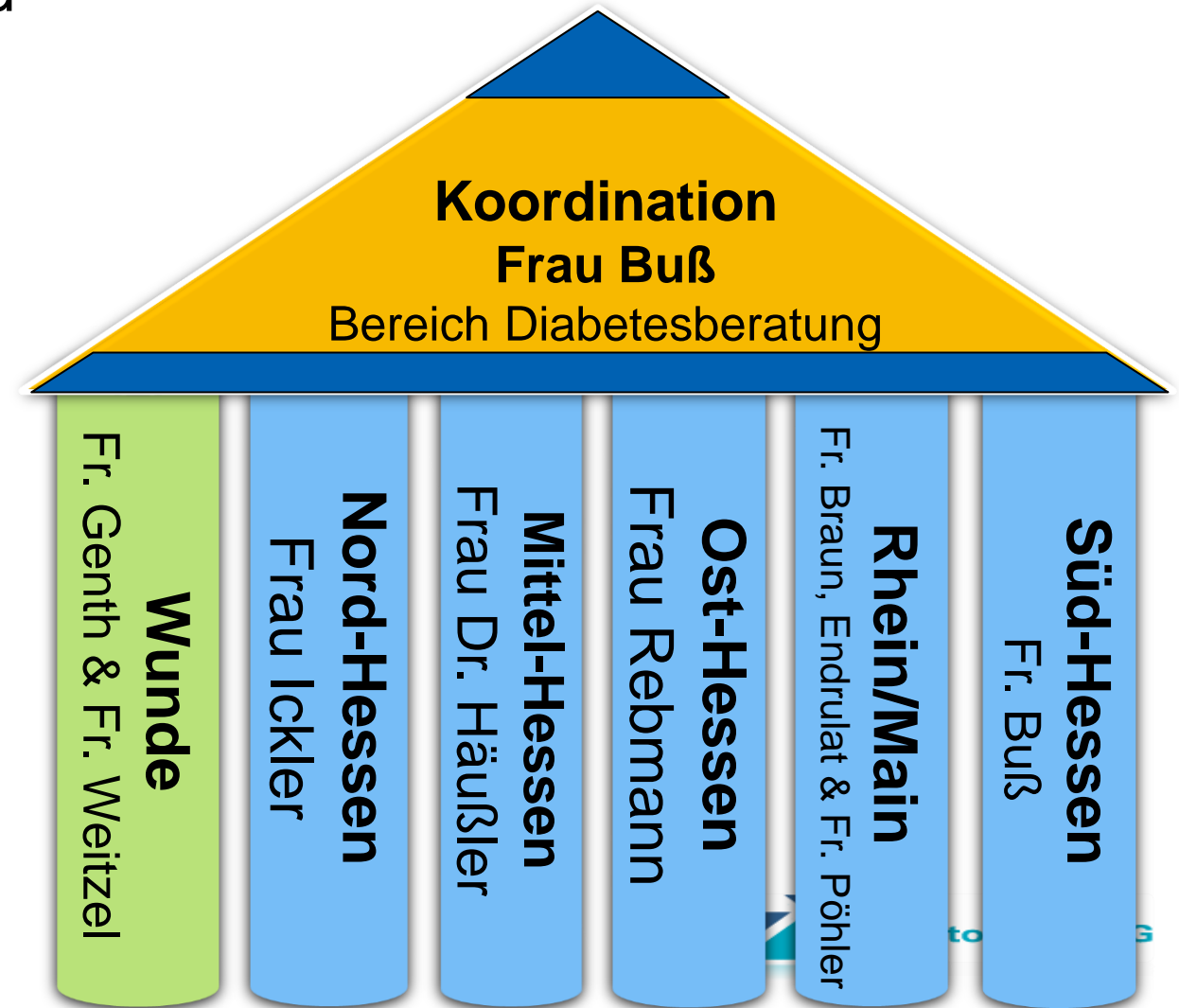
# Netzwerk Plattform Diabetesberaterinnen

## Ziel: Verankerung in Regionen & Vernetzung in Hessen

- Regionale Präsenz Nord-Mitte-Ost-Süd
- Zentraler Ansprechpartner

## Austausch & Entwicklung bspw.

- eigene FoBi Veranstaltungen
- Patientenschulungen
- Sonstige Ideen & Aktivitäten



# Mitgliedernutzen exklusives Netzwerk Social media

## ▪ Austausch Mitglieder

- Mitgliederversammlungen / Fortbildungen /
- Zugang zu unserer Social media Plattform für Mitglieder

## ▪ Diskussionen Social media - Beispiele aus 05/2023

- (Wirtschaftlichkeit &) Verordnungen
- Rabattverträge
- Abrechnungskorrekturen
- DMP-Datenstelle
- HzV vs. DMP
- Lieferfähigkeit von Medikamenten
- Abrechnungssystem
- Regresse
- Abmahnung Homepage



# Mitgliedernutzen - Interessenvertretung

## Für niedergelassene Diabetologen in Hessen

- Finanzierung (KV) erfolgt auf Landesebene – Interessenvertretung funktioniert nur auf dieser Ebene
- Mittel- & langfristige Existenzsicherung durch Verhandlungen mit Krankenkassen & KV in Hessen
- je höher der Organisationsgrad / Anzahl Mitglieder, desto höher die Akzeptanz & Verhandlungsposition gegenüber Kostenträgern
- Paten für Neumitglieder (Nord-/Ost-Mittel- & Südhessen) - Austausch über praxisrelevante Aspekte
- **Persönlicher** Austausch Mitglieder (Therapie, KV Hessen, Projekte)

# Mitgliedernutzen - Interessenvertretung

## Regelmäßiger Austausch

- Krankenkassen, insbes. AOK Hessen
- Jährlich Jour fixe mit KV Hessen
- Vertreten im Diabetesbeirat des hessischen Sozialministeriums
- Bei Bedarf Abstimmung mit MDK Hessen



# Mitgliedernutzen - Interessenvertretung

## Wesentliche Erfolge

- IV Vertrag Diabetes mit DAK
- IV Wunde DAK & IKK
- DMP-Regresse / Rückforderungen
  - Vergleich TK 2022
  - Vergleich AOK 2020
  - Datenstelle – Auskunftsverweigerung DMP-Status – Rücknahme erreicht (2021)
  - DMP-Status auf Gesundheitskarte: Status Diabetes T2 (2021)
- TK: Widerspruch keine Abrechnung Chroniker Ziffer bei HzV Patienten – Aufklärung Status Diabetologische Schwerpunktpraxis – (Mitte 2021)
- MDK: Abstimmung Antragsformular rtCGM
- 2013: HzV - Sicherung Chronikerziffer für Diabetologische Schwerpunktpraxen bei fachgleicher Überweisung (HA-> Diabetologe)
- 2013: EBM - Sicherung Chronikerziffer

# Mitgliedernutzen - sonstige

- **Teilnahme Forschungsprojekte**

- 2016 Priority – EU-Projekt mit Steno Diabetes Center
- 2016: Dulaglutide

- **Ökonomisch**

- Existenzsicherung durch Verhandlung mit Kostenträgern
- Sonderkonditionen Industrie – vgl. nächste Seite
- Kostenlose DMP-Typ 1, 2 sowie KHK-Fortbildungen

- **Abgrenzung**

- **BVND**: Interessenvertretung auf Bundesebene (BMG etc)
- **HDG**: Hessische Landesgruppe DDG, im KH angestellte & niedergelassene Diabetologen

- **Angestellte Ärzte**

- Unterstützen die Interessenvertretung für die Diabetologische Schwerpunktpraxis
- Interessenvertretung sichert Arbeitsplätze
- Je höher die Mitgliederzahl, desto stärker werden unsere Anliegen wahrgenommen
- Teilnahme an allen Fortbildungsveranstaltungen

# IV-Vertrag – DAK Diabetes

## IV-Vertrag DAK Diabetes

### Module

- Diabetische Neuropathie
- LUTS
- Angiopathie
- Diabetesleber
- Nephropathie

### Teilnahme als Praxis

- Anfrage  
Geschäftsführung
- Teilnahmeerklärung  
Praxis
- Teilnahmeerklärung  
Patient
- Excel-Tool
- Ablauf-Diagramm
- FAQ (Erfahrungen  
Diabetologen Hessen)

### Abrechnung

- Excel-Tool  
(Diabetologen Hessen)
- Ausdruck / Digital
- Abrechnung über  
Ärztegenossenschaft  
Nord
- Pro Patient
- Frequenz: 1-4 Quartale  
möglich

### Excel-Tool

- Einmalig zu  
hinterlegende  
Stammdaten (Praxis,  
Patient)
- Hinterlegte Module  
auswählbar
- Aufbau Historie möglich

### Herausforderungen Praxis

- Etablierung Prozess
- Identifikation geeignete  
Patienten
- Fallzahlen generieren  
-> Routine = Prozessqualität
- Cave: Konkurrenz DAK  
HzV -> Feststellung  
Doppel-abrechnung:
  - DAK Info HA, Diabetologe +  
Patient
  - Aufforderung Patient zur  
Auswahl 1 Verordners;
  - 1 Mal keine Rückforderung

### Support

Abstimmung mit  
Geschäftsstelle /  
teilnehmenden Mitgliedern  
jederzeit möglich

# IV Vertrag Wundversorgung

## Teilnehmende KK

- DAK
- IKK

## Teilnahme als Praxis

- Teilnahmeerklärung Praxis
- Teilnahmeerklärung Patient
- Ablauf-Diagramm
- FAQ (Erfahrungen)

## Online-Plattform

- Digitale Fallakte
- Zugriff f. Beteiligte Ärzte, Pflege, Kostenträger, Lieferanten, Patienten
- Verordnung eRezept -> erhält Lieferant

## Leistungen & Vergütungen

### Ärztliche Vergütung zusätzlich zur Regelversorgung

Einschreibepauschale	25 € einmalig pro Patient
Bewertung des Wundverlaufs, Ausstellung Verordnungen	10 € pro Patient pro Monat
Anlegen einer regelmäßigen Wunddokumentation	39 € pro Monat pro Patient
Konsiliarische Beratung	50 € für jede in der digitalen Wundakte erfasste Behandlungsempfehlung

### Vergütung Pflegedienste zusätzlich zur Regelversorgung

Wundversorgung	1€ pro Minute pro Patient (max. 600)
Casemanagement	1€ pro Minute pro Patient (max. 200)
Patientenedukation	1€ pro Minute pro Patient (max. 6200)

## Abrechnung

- IVP-Networks GmbH
- Innerhalb Plattform
- Basis hinterlegte Doku
- extrabudgetär

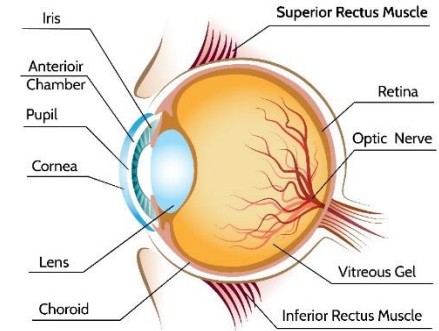
## Support

**Sprechen Sie uns an!**



## Früherkennung Diabetische Retinopathie in Diabetologischer Schwerpunktpraxis

- Diabetiker sollten alle 1-2 Jahre ihre Augen untersuchen lassen
- Termine beim Augenarzt jedoch mit 6-12 Monaten Vorlauf
- Früherkennung mit Kamera & Künstlicher Intelligenz (KI) auch in Diabetologischer Schwerpunktpraxis möglich
- Gewinnung qualitativ hochwertige Hersteller von Kamera & KI
- Herausforderung:
  - Selbstzahler-Leistung
  - Einbindung regionale Augenärzte
- Interesse? Sprechen Sie uns an!



# Mitglieder aus anderen Bundesländern

„Mitgliedschaft light“

- **Ziel:** Niedergelassene Diabetologische Schwerpunktpraxen können von Sonderkonditionen Mitglieder (bspw. Point-of-Care etc.) & Vereinbarungen mit bundesweit tätigen E profitieren – Diabetologen Hessen: Verbreiterung Mitgliederbasis
- **Umsetzung**
  - Vereinbarung über eine „Assoziierte Mitgliedschaft“
  - jährlicher Verwaltungsbeitrag 50,- Euro (aktuell gem. Beitragssatzung)
  - kein Kauf eines Geschäftsanteils notwendig – im Gegenzug auch kein Stimmrecht
- **Nutzen**
  - **Assoziierte Mitglieder**
    - niedriger Jahresbeitrag
    - Nutzung Sonderkonditionen Mitglieder -> Kostensenkung Praxisbedarf
    - Partizipieren an Verhandlungen mit bundesweit tätigen Ersatzkassen
    - kostenlose Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen (Update Diabetes, DMP etc.)
  - **Diabetologen Hessen:** Stärkere Verhandlungsposition gegenüber Krankenkassen & Herstellern für Praxisbedarf





# Mitgliedernutzen - ökonomisch

## Sonderkonditionen Mitglieder

- Relevante Positionen Praxisbedarf
- Premiumhersteller
- Abhängig von Patientenzahl Einsparungen > 1.000 Euro & mehr p.a. möglich



### Sonderkonditionen Mitglieder

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

für unsere Mitglieder („Mitgliedspraxen“) haben wir mit Unternehmen Sonderkonditionen für relevante Kostenbereiche vereinbart. Abhängig von Ihrem aktuellen Setup, können Sie durch die Nutzung dieser Möglichkeiten jährlich einen nennenswerten Kostenbetrag einsparen (bspw. 2.000 HbA1c Teste p.a. x 30ct Einsparung = 600,- Euro).

Mit diesem Katalog stellen wir Ihnen die Unternehmen und Produkte vor. Maßgebliche Kriterien bei der Auswahl der Produkte & Services sind

1. eine gute Qualität,
2. ein guter Service und
3. ein attraktiver Preis.

Die auf den nachfolgenden Seiten präsentierten Sonderkonditionen basieren auf Anregungen von unseren Mitgliedern. Sollten Sie Produkte vermissen, so freuen wir uns auf Ihre Hinweise.

Ihre Diabetologen Hessen eG

#### Inhalt

1 Labor.....	4
1.1 HbA1c.....	4
1.1.1 Axonlab Adams HA 8180.....	4
1.1.2 Abbott Rapid Diagnostics.....	6
1.2 Glukose – HemoCue Glucose 201 RT.....	8
1.3 INR - qLabs.....	9
1.4 Mikroalbumin.....	11
1.4.1 Axonlab – Aution Eleven, Pocket Chem.....	11
1.4.2 Hemocue Urine Albumin.....	14
1.5 Lipid Panel.....	15
1.6 Multimarker – Exdia TRF Plus.....	16
1.7 COVID-19 Antigen Schnellteste.....	20
1.8 Lanzetten - Stechhilfe.....	22
2 Praxisbedarf – Doxxs Medizinbedarf.....	23
3 Praxisorganisation.....	24
3.1 Auslese-Software.....	24
3.1.1 DIABASS.....	24
3.1.2 SiDiary.....	25
3.2 Videosprechstunde.....	26
3.3 Datenschutz – sanamedicina.....	28
4 Privatärztliche Abrechnung.....	30
5 Versicherung.....	31

#### Unternehmen mit Sonderkonditionen für Mitglieder



# Ausgaben ordentliche Mitgliedschaft

- **Jahresbeitrag** 238,- Euro (inkl. MwSt) – überkompensierbar bei Nutzung Sonderkonditionen Mitglieder
- **Zeichnung Geschäftsanteil**
  - Erwerb 1 Anteils an der Genossenschaft
  - 1.000,- einmalig
  - Rückzahlung bei Austritt

# Fortbildungen 2024 – zahlreiche Angebote f. Ärzte & DB

## ■ Mitglieder / Ärzte

- 17.02.24 Darmstadt – 2. Jugendstil Symposium, vormittags Update, nachmittags DMP DMT2&KHK– ab 9 Uhr
- 21.02.24 Gelnhausen – 4. Wundtag
- 24.02.24 GI-Kleinlinden – Kardio-Diabetes – ab 9:30 Uhr
- 16.03.24 Kassel – 5. Herkules Symposium, vormittags Update, nachmittags DMP DMT1+2&KHK– ab 9 Uhr
- 19.06.24 Korbach – WundTag
- 28.06.24 Kassel – Diabetes Typ 1 Tag
- 03.07.24 Bad Homburg – Post ADA & Generalversammlung
- 18.09.24 Bad Homburg – Post EASD & DMP DT1 – im Anschluss Mitgliederversammlung
- 25.09.24 Gießen – Symposium Diabetischer Fuß, Fußnetz Mittelhessen
- 27.09.24 Darmstadt – Diabetes Typ 1 Tag
- 28.09.24 Wetzlar – Diabetes unterm Dom, Diabetes Interdisziplinär & 4-DMP
- 27.11.24 Gießen – Post DDG; im Anschluss Mitgliederversammlung

## ■ Diabetesberaterinnen

- 17.02.24 Darmstadt – 2. Jugendstil Symposium, vormittags Update, nachmittags DMP DMT2&KHK– ab 9 Uhr
- 21.02.24 Gelnhausen – 4. Wundtag
- 28.02.24 Gießen – Diabetesberaterinnen 15:30 – 19 Uhr
- 16.03.24 Kassel – 5. Herkules Symposium, vormittags Update, nachmittags DMP DMT1+2&KHK– ab 9 Uhr
- 17.04.24 Fulda – Diabetesberaterinnen 15:30 – 19 Uhr
- 12.06.24 Bensheim – Diabetesberaterinnen
- 19.06.24 Korbach – WundTag
- 28.06.24 Kassel – Diabetes Typ 1 Tag
- 04.09.24 Kassel – Diabetesberaterinnen
- 25.09.24 Gießen – Symposium Diabetischer Fuß, Fußnetz Mittelhessen
- 27.09.24 Darmstadt – Diabetes Typ 1 Tag
- 28.09.24 Wetzlar – Diabetes unterm Dom, Diabetes Interdisziplinär & 4-DMP
- 30.10.24 Frankfurt – Diabetesberaterinnen

# Mitglied werden

## Schritte zu Ihrer Mitgliedschaft

### 1. Mitgliedsantrag stellen

<https://www.diabetologen-hessen.de/wp-content/uploads/2024/01/Antrag-Mitgliedschaft-24-01-16.pdf>

### 2. Diskusison & Zulassung iR hierauf folgender Vorstandssitzung

### 3. Rückmeldung / Begrüssung als neues Mitglied

Vgl. auch <https://www.diabetologen-hessen.de/fuer-mitglieder/mitglied-werden/>

# Vorstand & Geschäftsführung

## **PD Dr. Klaus Ehlenz**

**Vorstandsvorsitzender**

Liebigstraße 20

Gießen



## **Dr. Christian Klepzig**

**Gesundheitspolitik & PR**

Rodgau



## **Dr. Dietrich Tews**

**Digitalisierung & Innovation**

Gelnhausen



## **Dr. Günter Zerth**

**stv. Vorstandsvorsitzender**

Oberursel



## **Dr. Marcus Rothsching**

**Gesundheitspolitik**

Hanau



## **Dr. Joachim v. Gellecom**

**Leitung Akademie &**

**Sonderkonditionen Mitglieder**

Pohlheim



## **Reinhold Preiß**

**Geschäftsführer**

Moischer Str. 1A

Ebsdorfergrund



Reinhold.Preiss@diabetologen-hessen.de

# Aufsichtsrat

**Dr. Cornelia Marck**  
**Vorsitzende**  
Pohlheim



**Dr. Jan Schwandt**  
Lohfelden



**Dr. Almos Cseke**  
**Stv. Vorsitzender**  
Gießen

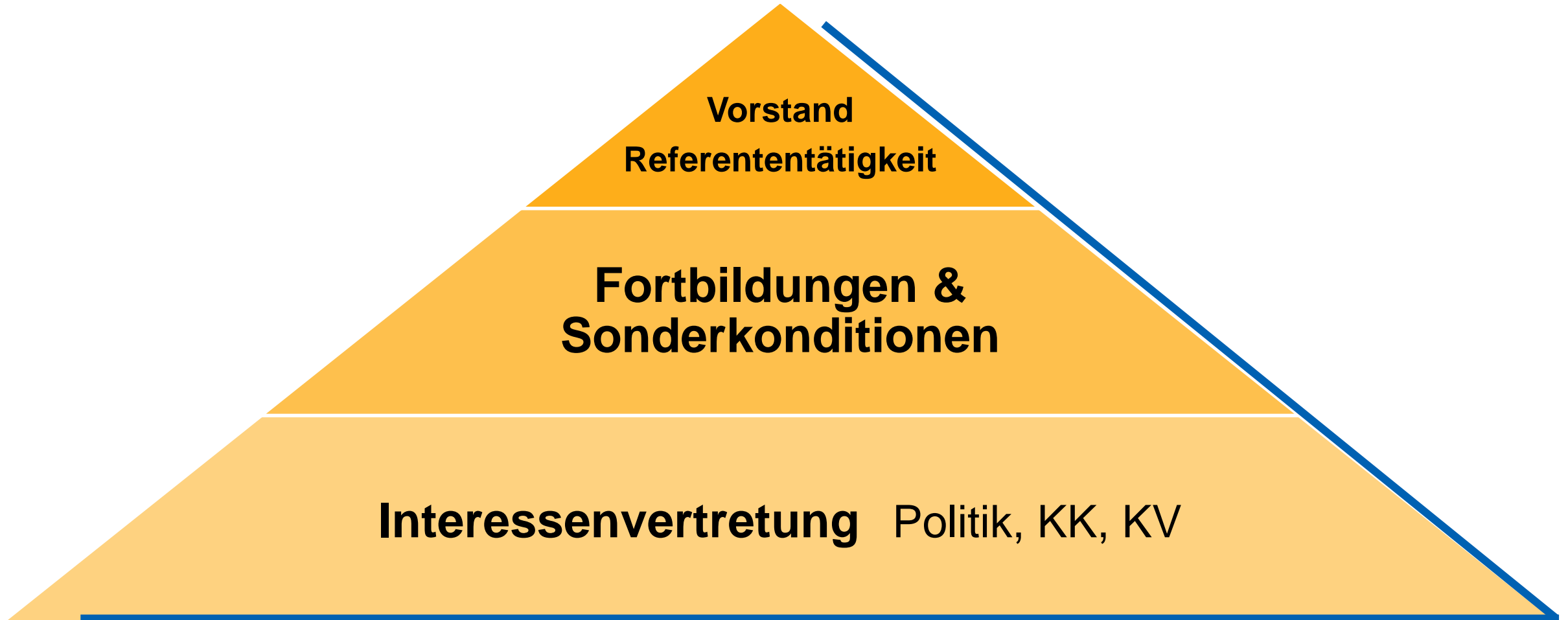


**Dr. Karin Langer**  
Darmstadt





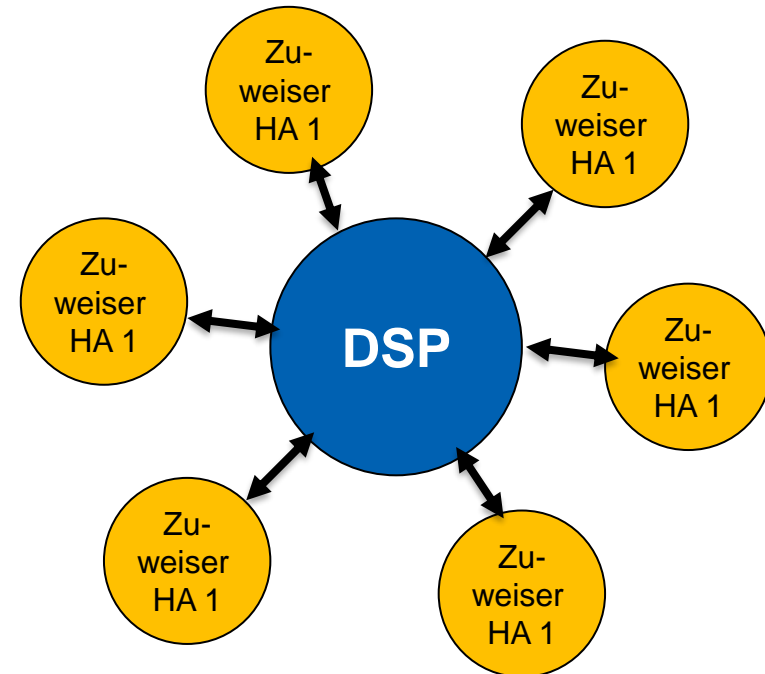
# Fazit – Benefit Mitgliedschaft



# Anhang – Wirtschaftliche Vorteile 4

## Herausforderung regionale Netzwerke

- Diabetologische Schwerpunktpraxen (DSP) sind zum Teil auch hausärztlich (HA) tätig
  - Ausbau diabetologischer Schwerpunkts hängt von Zuweisung von HA-Praxen ab
  - Herausforderung
    - Darstellung Kompetenz
    - Kein Abwerben von Patienten
  - Instrument Diabetologen Hessen eG
- Praxisworkshop Grundlagen Diabetes**
- Eigene Entwicklung mit 7 Modulen
  - Referentin: Diabetesberaterin der DSP
  - Einladung Mitarbeiter HA aus der Region



# Praxis- Jahres- Wand- kalender

## Veranstaltungen Diabetologie

- Druck & Versand  
an Mitglieder
- 500 Exemplare
- A1 & 100 x 70cm
- [Homepage](#)

# 2024



EM 2024

Diabetologen Hessen

Diabetesberatung

DDG

EASD

ESC

Ferien

Wundtherapie

DiaTec

ADA

AHA

JANUAR		FEBRUAR		MÄRZ		APRIL		MAI		JUNI		JULI		AUGUST		SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER					
01	MO <small>Neujahr</small>	01	DO	01	FR	01	MO <small>Ostermontag</small>	14	01	MI <small>Tag der Arbeit</small>	01	SA	01	MO	27	01	DO	01	SO <b>ESC</b>	01	DI	01	FR <small>Altenheiligen</small>	01	SO		
02	DI	02	FR	02	SA	02	DI	02	DO	02	SO	02	DI	02	FR	02	MO <small>London</small>	36	02	MI	02	SA	02	MO	49		
03	MI	03	SA	03	SO	03	MI	03	FR	03	MO	23	03	MI <small>Post ADA &amp; GeneralV Bad Homburg</small>	03	SA	03	DI	03	DO <small>Tag der Deutschen Einheit</small>	03	SO	03	DI			
04	DO	04	SO	04	MO	10	04	DO	04	SA	04	DI	04	DO	04	SO	04	MI <small>Diabetesberaterinnen Kassel</small>	04	FR	04	MO	45	04	MI		
05	FR	05	MO	06	05	DI	05	FR	05	SO	05	MI	05	FR	05	MO	32	05	DO	05	SA	05	DI	05	DO		
06	SA <small>Heilige Drei Könige</small>	06	DI	06	MI	06	SA	06	MO	19	06	DO	06	SA	06	DI	06	FR	06	SO	06	MI	06	FR <small>Nikolaus</small>	06	FR	
07	SO	07	MI	07	DO	07	SO	07	DI	07	FR	07	SO	07	MI	07	SA	07	MO	41	07	DO	07	SA			
08	MO	02	08	DO	08	FR	08	MO	15	08	MI <b>DDG</b>	08	SA	08	MO	28	08	DO	08	DI	08	FR	08	SO			
09	DI	09	FR	09	SA	09	DI	09	DO <small>Christi Himmelfahrt</small>	09	SO	09	DI	09	FR	09	MO	37	09	MI	09	SA	09	MO	50		
10	MI	10	SA	10	SO	10	MI	10	FR	10	MO	24	10	MI	10	SA	10	DI <b>EASD</b>	10	DO	10	SO	10	DI			
11	DO	11	SO	11	MO	11	DO	11	SA	11	DI	11	DO	11	SO	11	MI	11	FR	11	MO	46	11	MI			
12	FR	12	MO <small>Rosenmontag</small>	07	12	DI	12	FR	12	SO <small>Muttertag</small>	12	MI <small>Diabetesberaterinnen Bensheim</small>	12	FR	12	MO	33	12	DO	12	SA	12	DI	12	DO		
13	SA	13	DI	13	MI	13	SA	13	MO	20	13	DO	13	SA	13	DI	13	FR	13	SO	13	MI	13	FR			
14	SO	14	MI <small>Aschermittwoch</small>	14	DO	14	SO	14	DI	14	FR	14	SO	14	MI	14	SA	14	MO	42	14	DO <small>Welt Diabetes-Tag</small>	14	SA			
15	MO	03	15	DO	15	FR	15	MO	16	15	MI	15	SA	15	MO	29	15	DO	15	DI	15	FR	15	SO			
16	DI	16	FR	16	SA <small>Herkules Symposium Diabetes &amp; DMP T1/DMP2/Kassel</small>	16	DI	16	DO	16	DO	16	SO	16	DI	16	FR	16	MO	38	16	MI	16	SA <b>AHA</b>	16	MO	51
17	MI	17	SA <small>Jugendstil Symposium Diabetes &amp; DMP Chronic Dermatid</small>	17	SO	17	MI <small>Diabetesberaterinnen Friedberg</small>	17	FR	17	FR	17	MO	25	17	MI	17	DI	17	DO	17	SO <small>Chicago, IL</small>	17	DI			
18	DO	18	SO	18	MO	12	18	DO	18	SA	18	DI	18	DO	18	SO	18	MI <small>Post EASD &amp; DMP T1 Bad Homburg</small>	18	FR	18	MO	47	18	MI		
19	FR	19	MO	08	19	DI	19	FR	19	SO <small>Pfingstsonntag</small>	19	MI <small>Wandtag Korbach</small>	19	FR	19	MO	34	19	DO	19	SA	19	DI	19	DO		
20	SA	20	DI	20	MI	20	SA	20	MO <small>Pfingstmontag</small>	21	20	DO	20	SA	20	DI	20	FR	20	SO	20	MI	20	FR			
21	SO	21	MI <small>Wandtag Gelnhausen</small>	21	DO	21	SO	21	DI	21	DI	21	FR <small>ADA Orlando FL</small>	21	SO	21	MI	21	SA	21	MO	43	21	DO	21	SA	
22	MO	04	22	DO	22	FR	22	MO	17	22	MI	22	SA <small>WS Pumpe &amp; CGM Gießen</small>	22	MO	30	22	DO	22	DI	22	FR	22	SO			
23	DI	23	FR	23	SA	23	DI	23	DO	23	DO	23	SO	23	DI	23	FR	23	MO	39	23	MI	23	SA <b>DDG</b>	23	MO	52
24	MI	24	SA <small>Herzli-Diabetes Gießen</small>	24	SO	24	MI <small>Prädiagnostikworkshop DMP Workshop, Gln</small>	24	FR	24	FR	24	MO	25	24	MI	24	DI	24	DO	24	SO <small>Hannover</small>	24	DI <small>Heiligabend</small>			
25	DO	25	SO	25	MO	13	25	DO	25	SA	25	DI	25	DO	25	SO	25	MI <small>Symposium Diabetischer Fuß Gießen</small>	25	FR	25	MO	48	25	MI <small>1. Weihnachtstag</small>		
26	FR <b>DiaTec</b>	26	MO	09	26	DI	26	FR	26	SO	26	MI	26	FR	26	MO	35	26	DO	26	SA	26	DI	26	DO <small>2. Weihnachtstag</small>		
27	SA	27	DI	27	MI <small>Diabetesberaterinnen Gießen</small>	27	DO	27	SA	27	MO	22	27	DO <small>Diabetes T1-Tag Kassel</small>	27	SA	27	DI <small>Diabetes T1-Tag Darmstadt</small>	27	SO	27	MI <small>Post DDG Gießen</small>	27	FR			
28	SO	28	MI	28	DO	28	SO	28	DI	28	DI	28	FR <small>Diabetes T1-Tag Kassel</small>	28	SO	28	MI	28	SA <small>Diabetes u. Dem. &amp; 4 DMP, Weizel</small>	28	MO	44	28	DO	28	SA	
29	MO	05	29	DO	29	FR <small>Karfreitag</small>	29	MO	18	29	MI	29	SA	29	MO	31	29	DO	29	DI	29	FR	29	SO			
30	DI	30	SA	30	SA	30	DI	30	DO <small>Erntedankfest</small>	30	DO	30	SO	30	DI	30	FR <b>ESC</b>	30	MO	40	30	MI <small>Diabetesberaterinnen Rhein-Main</small>	30	SA	30	MO	01
31	MI	31	SO <small>Ostermontag</small>	31	SO	31	FR	31	FR	31	FR	31	MI	31	MI	31	SA <small>London</small>	31	DO <small>Reformationstag</small>	31	DO	31	DI <small>Silvester</small>	31	DI		

Angaben ohne Gewähr



[www.diabetologen-hessen.de](http://www.diabetologen-hessen.de)

